

Zeitschrift: Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen Pilgern und Heiligtum
Band: 64 (1987)
Heft: 1
Rubrik: Neues Jahr

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neues Jahr

Von *Dietrich Bonhoeffer* zum Jahresende 1944 im Gefängnis niedergeschrieben, gut drei Monate bevor er im Konzentrationslager wegen seines Widerstandes gegen das nationalsozialistische Regime hingerichtet wurde:

Von guten Mächten treu und still
umgeben,
behütet und getröstet wunderbar,
so will ich diese Tage mit euch leben
und mit euch gehen in ein neues Jahr.
Noch will das alte unsre Herzen quälen,
noch drückt uns böser Tage schwere Last,
ach, Herr, gib unsern aufgescheuchten
Seelen
das Heil, das Du für uns bereitet hast.
Und reichst Du uns den schweren Kelch,
den bittern
des Leids, gefüllt bis an den höchsten
Rand,
so nehmen wir ihn dankbar ohne Zittern
aus Deiner guten und geliebten Hand.
Doch willst Du uns noch einmal Freude
schenken
an dieser Welt und ihrer Sonne Glanz,
dann wolln wir des Vergangenen
gedenken,
und dann gehört Dir unser Leben ganz.
Lass warm und still die Kerze heute
flammen,
die Du in unsre Dunkelheit gebracht,
führ, wenn es sein kann, wieder uns
zusammen.
Wir wissen es, Dein Licht scheint in
der Nacht.

Und wenn sich Stille nun tief um uns
breitet,
so lass uns hören jenen vollen Klang
der Welt, die unsichtbar sich um uns
weitet,
all Deiner Kinder hohen Lobgesang.
Von guten Mächten wunderbar
geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am
Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Allen Freunden und Wohltätern unseres Klosters und allen Lesern unserer Zeitschrift wünschen wir Gottes Segen zum neuen Jahr und versichern sie unseres Gebetes.